

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0072/2013
	Erstelldatum:	öffentlich 08.04.2013
	Aktenzeichen:	
Bekanntgabe; Haushalt 2012 Ergebnisse der Allgemeinen-, Fachaufgaben-, Geschäftsausgaben- und Büchergeldbudgets sowie der Budgets des Vermögenshaushalts		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Josef Weigert		
Beratungsfolge	18.04.2013 29.04.2013	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Die im Sachstandsbericht erläuterten Ergebnisse der Allgemeinen-, Fachaufgaben-, Geschäftsausgaben- und Büchergeldbudgets sowie der Budgets des Vermögenshaushalts dienen zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Den Vorgaben des Stadtrats entsprechend wurde im Haushaltsjahr 2012 der Verwaltungshaushalt flächendeckend budgetiert und im Vermögenshaushalt weite Bereiche der Einnahmen und Ausgaben für bewegliche Sachen des Anlagevermögens. Das von der Stadt verfolgte Konzept hat sich bewährt und ist im Wesentlichen gut umgesetzt worden, was auch die Ergebnisse der Jahresrechnung zeigen.

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und insbesondere die Budgetverantwortlichen haben mit großem Engagement weiter an der Verwirklichung des Konzepts mitgearbeitet, was letztendlich entscheidend zu den positiven Ergebnissen des Jahres 2012 geführt hat. Unter Berücksichtigung der während des Jahres 2012 erfolgten Mittelbereitstellungen und vor den abschlusstechnischen Buchungen stellen sich die Budgets aktuell wie folgt dar:

1 Verwaltungshaushalt

1.1 Allgemeine Budgets

Bei den 26 Allgemeinen Budgets, in denen nicht beeinflussbare Haushaltsstellen zusammengefasst sind, wurden von 24 die vorgegebenen Rahmenbedingungen eingehalten.

Ein Budget wurde um 38.068,45 €, ein weiteres Budget wurde um 6.412,79 € überschritten.

1.2 Fachaufgabenbudgets

1.2.1 Ausgangsbasis

Der Haushalt 2012 umfasste 49 Fachaufgabenbudgets, von denen 2 einen negativen Vortrag aus 2011 in Höhe von 2.320,26 € hatten. Die übrigen 47 Budgets hatten einen positiven Vortrag in Höhe von insgesamt 488.205,42 €.

1.2.2 Abrechnung der Budgets

In 2012 wurden 5 Budgets nicht eingehalten und überschritten die vorgegebenen Budgetmittel insgesamt um 23.252,33 €.

Die übrigen 44 Budgets wurden eingehalten und erwirtschafteten einen Budgetübertrag in Höhe von zusammen 458.093,40 €.

1.3 Geschäftsausgabenbudgets

Bei den 34 Geschäftsausgabenbudgets mit einem Gesamtvolumen von 385.186,22 € (241.400,00 € Budgetmittel 2012 und 143.786,22 € Übertrag Vorjahr) wurden von allen Budgets die Budgetvorgaben eingehalten.

Es erfolgt ein Übertrag ins Jahr 2013 in Höhe von insgesamt 158.276,77 €. Dieser Betrag ist um 14.490,55 € höher als im Vorjahr.

1.4 Büchergeldbudgets

Zu den bisher 13 „Büchergeldbudgets“ sind im Haushaltsjahr 2012 durch Abspaltung aus dem Budget der FOS (SB 62.620.609) zwei neue Budgets (Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten (SB 62.620.616) sowie Fachschule für Mechatroniktechnik (SB 62.620.617)) hinzugekommen.

Von den 15 „Büchergeldbudgets“ schließen alle mit einem positiven Ergebnis ab.

Mit dem Erasmus Gymnasium (SB 62.620.608) sowie dem Gregor-Mendel-Gymnasium (SB 62.620.610) wurde wegen des seinerzeit befürchteten Mehrbedarfs an Haushaltsmitteln für neue Bücher infolge der Einführung des „G 8“ für den Zeitraum von 5 Haushaltsjahren (2009 – 2013) eine Sonderregelung getroffen. Die demnach pauschal erhöhten Mittel mussten von beiden Gymnasien jedoch kaum in vollem Umfang in Anspruch genommen werden, so dass die vorzeitige Abrechnung der Haushaltsjahre 2009 – 2012 insgesamt jeweils mit einem positiven Ergebnis bzw. Übertrag abschließt.

Der Übertrag für alle 15 Budgets ins Jahr 2013 beträgt 373.061,62 €.

2 Vermögenshaushalt

Von den 20 Budgets im Vermögenshaushalt 2012 wurden alle eingehalten; hierfür errechnet sich unter Berücksichtigung der genehmigten Änderungen während des Jahres 2012 ein Budgetübertrag ins Jahr 2013 in Höhe von 763.394,24 €.

Der größte Übertrag erfolgte im Budget „Feuerwehr“ mit 234.383,72 € (für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen).

Für die Schulen werden insgesamt 344.041,60 € ins Jahr 2013 übertragen.

3 Fazit

Die Überträge von zusammen 989.431,79 € im Verwaltungshaushalt und 763.394,24 € im Vermögenshaushalt zeigen den verantwortungsvollen Umgang der Budgetverantwortlichen mit den ihnen anvertrauten Budgetmitteln.

Aus rein finanzwirtschaftlicher Sicht kann festgestellt werden, dass mit Einführung der Budgetierung die Eigenverantwortung der Ämter sowohl in fachlicher als auch in finanzieller Sicht gestärkt wurde. Die Verwaltung hat sich dieser Aufgabe mit großer Verantwortung gestellt, was sich in den jeweiligen Ergebnissen der einzelnen Budgets als auch in der Gesamtrechnung des Haushalts 2012 widerspiegelt.

(Unterschrift Referatsleiter)